

Israel ist "besorgt" über die Beteiligung des Irans an dem Krieg

21.10.2022

Der israelische Ministerpräsident Yair Lapid hat sich besorgt über die Beteiligung des Irans am Krieg Russlands gegen die Ukraine geäußert. Dies sagte er nach einem Gespräch mit dem ukrainischen Außenminister Dmytro Kuleba.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der israelische Ministerpräsident Yair Lapid hat sich besorgt über die Beteiligung des Irans am Krieg Russlands gegen die Ukraine geäußert. Dies sagte er nach einem Gespräch mit dem ukrainischen Außenminister Dmytro Kuleba.

„Heute Abend habe ich mit dem ukrainischen Außenminister Dmytro Kuleba gesprochen, der mich über aktuelle Informationen zum Krieg in der Ukraine unterrichtet hat. Ich teilte ihm unsere tiefe Besorgnis über die militärischen Beziehungen zwischen Iran und Russland mit. Israel steht an der Seite des ukrainischen Volkes“, twitterte er.

Kuleba wiederum sagte, er habe mit Lapid über die Forderung nach Luft- und Raketenabwehrsystemen gesprochen.

„Ich habe mit dem israelischen Ministerpräsident @YairLapid gesprochen und ihn über das unsägliche Leid, den Verlust von Menschenleben und die Zerstörung durch russische Raketen und iranische Drohnen informiert. Wir haben ausführlich über die Anfrage der Ukraine an Israel nach Luft- und Raketenabwehrsystemen und -technologie gesprochen“, schrieb der Minister&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 182

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.